

Informationen für baden-württembergische Wirtschaftsförderer - 1/2016

BADEN-WÜRTTEMBERG INTERNATIONAL INFORMIERT

Werben für Baden-Württemberg: Standortmarketingprogramm von bw-i verabschiedet

Der Aufsichtsrat verabschiedete auf seiner Sitzung am 15. Januar 2016 das Standortmarketingprogramm für 2016 von bw-i. Im Detail wird bw-i in diesem Jahr 31 Maßnahmen in insgesamt 15 Ländern durchführen. Dabei fokussiert sich bw-i auf die Länder, aus denen in den vergangenen Jahren die meisten ausländischen Investitionen kamen. Dies sind vor allem westeuropäische Länder wie Schweiz und Frankreich sowie USA und Kanada, Japan, Indien und China. Diese Staaten sind auch die wichtigsten Außenhandelspartner der baden-württembergischen Wirtschaft.

Zu den thematischen Schwerpunkten des Programms zählen Industrie 4.0 und Stadt der Zukunft mit den Aspekten nachhaltiges Bauen und Verkehrskonzepte sowie die Branchen Automobilwirtschaft, Gesundheitswirtschaft/Life Science und Kreativwirtschaft.

Von einem aktiven Standortmarketing profitieren zum einen baden-württembergische Unternehmen bei ihren Auslandsaktivitäten, wenn sie mit den positiven Attributen des Landes in Verbindung gebracht werden. Zum anderen nutzt es dem Wirtschaftsstandort Baden-Württemberg, wenn sich ausländische Investoren und Fachkräfte hier ansiedeln bzw. niederlassen.

Die komplette Meldung finden Sie [hier](#).

AUS BADEN-WÜRTTEMBERG

L-Bank: Förderimpuls für betriebliche Weiterbildung

Die Digitalisierung unserer Wirtschaft („Industrie 4.0“) führt derzeit in den Unternehmen zu umwälzenden Veränderungen in den Wertschöpfungsketten und Prozessen – auch über Unternehmensgrenzen hinweg. Gerade für innovative und flexible mittelständische Betriebe ergeben sich aus der Vernetzung ausgezeichnete Marktchancen für neue Produkte, Dienstleistungen und Prozesse. Bei der Bewältigung der technischen Herausforderungen ist insbesondere der Mittelstand auf kompetente Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter angewiesen. Deshalb gehört die Sicherung des Fachkräfteangebots zu den zentralen Handlungsfeldern in der Innovationsstrategie des Landes Baden-Württemberg.

Nach der erfolgreichen Einführung der Innovationsfinanzierung im vergangenen September setzt die L-Bank mit der neuen „Weiterbildungsfinanzierung 4.0“ einen weiteren wichtigen Förderimpuls für den Ausbau der betrieblichen Weiterbildung. Gemeinsam mit der Europäischen Investitionsbank bietet die L-Bank mittelständischen Unternehmen mit bis zu 500 Beschäftigten für Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen ihrer Mitarbeiter im Hausbankenverfahren eine attraktive Darlehensförderung an. Mit dem Förderdarlehen können direkte oder indirekte Kosten der Fort- und Weiterbildung wie zum Beispiel: Lohn- und Lohnnebenkosten, Reise- und Verpflegungskosten, Übernachtungskosten oder Kurs- und Prüfungsgebührengedeckt werden.

[Weitere Informationen gibt es hier](#)

Informationen für baden-württembergische Wirtschaftsförderer - 1/2016

Neues Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum

Finanz- und Wirtschaftsminister Nils Schmid freut sich über die Entscheidung des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie, ein Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum in Baden-Württemberg zu fördern: das Mittelstandsberatungszentrum Digitalisierung Baden-Württemberg. Im Rahmen der Förderinitiative „Mittelstand 4.0 – Digitale Produktions- und Arbeitsprozesse“ werden bundesweit insgesamt zehn solcher Zentren gefördert, zusätzlich wird es ein Kompetenzzentrum für die Digitalisierung im Handwerk geben.

Ziel der Kompetenzzentren ist es, die Digitalisierung für mittelständische Unternehmen erfahrbar zu machen und sie bei der Erprobung und Einführung digitaler Technologien zu unterstützen.

[Hier gibt es die komplette Nachricht des Ministeriums für Finanzen und Wirtschaft.](#) Zudem finden Sie hier [Informationen zu den Kompetenzzentren bundesweit.](#)

Förderprogramm “ReTech-BW, Ressourceneffiziente Technologien Baden-Württemberg“ zum dritten Mal aufgelegt

Das Land Baden-Württemberg hat das Investitionsförderprogramm "ReTech-BW, Ressourceneffiziente Technologien Baden-Württemberg" ein drittes Mal aufgelegt und um die Option "Energieeffizienz" erweitert.

ReTech-BW fördert gezielt die Einführung von Technologien und Verfahren zur Erhöhung der Material- und der Energieeffizienz. Die Beantragung der Fördermittel erfolgt unkompliziert und auf Wunsch mit Unterstützung durch Umwelttechnik BW. Anträge können noch bis zum 29.02.2016 eingereicht werden.

[Weitere Informationen gibt es hier](#)

WETTBEWERBE FÜR KOMMUNEN UND UNTERNEHMEN

Landespreis für junge Unternehmen ausgeschrieben

Die Landesregierung und die L-Bank schreiben zum elften Mal den Landespreis für junge Unternehmen aus. Aufgerufen sind Betriebe aus Industrie, Handwerk, Handel, Dienstleistungssektor und Gesundheitswirtschaft sowie Vertreter freier Berufe.

Bis zum 18. März 2016 können sich Unternehmerinnen und Unternehmer bewerben, die ihre Firma nach dem 1. Januar 2005 gegründet oder übernommen haben und mindestens zwei volle Bilanzjahre vorweisen können. Der Firmensitz muss sich in Baden-Württemberg befinden. Nach einer Vorauswahl präsentieren die ausgewählten Kandidatinnen und Kandidaten im Sommer sich und ihr Unternehmenskonzept in zwei Runden vor einer Jury aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Medien.

Die Top-10-Unternehmen werden am 25. Oktober 2016 im Rahmen eines Festaktes im neuen Schloss in Stuttgart geehrt. Mit insgesamt 90.000 Euro ist der Landespreis, der bereits zum elften Mal vergeben wird, einer der höchstdotierten Unternehmerpreise in Deutschland.

[Hier geht es zu den Bewerbungsunterlagen](#)

Informationen für baden-württembergische Wirtschaftsförderer - 1/2016

PUBLIKATIONEN – LINKS – SONSTIGES

Neuer Online-Förderberater der L-Bank

Mit dem neuen Förderberater der L-Bank können Sie prüfen, ob ein Projekt (Zielgruppe Existenzgründer/KMU) förderfähig ist. Außerdem können Sie individuell ermitteln, welches Förderprogramm zum jeweiligen Vorhaben am besten passt. Kommen mehrere Förderdarlehen dafür infrage, hilft Ihnen ein Programmvergleichstool dabei, die Unterschiede festzustellen.

[Zum Förderberater](#)

Baden-Württemberg – Ein Standort im Vergleich 2015

Die mittlerweile in 12. Auflage erscheinende Broschüre „Baden-Württemberg – ein Standort im Vergleich“ bietet Ihnen wiederum anhand von ausgewählten Indikatoren die Möglichkeit, sich über wirtschaftlich, sozial und ökologisch relevante Themenfelder einen aktuellen Überblick zu verschaffen. Gradmesser für das Land sind in der Regel die Vergleichsergebnisse für die anderen Bundesländer oder für die 28 Mitgliedstaaten der Europäischen Union. Soweit verfügbar, finden auch Daten für die USA, Japan, die Schweiz und BRIC-Staaten Berücksichtigung.

[Zum Download](#)

Kompetenzatlas Luft- und Raumfahrt Baden-Württemberg

Zum Jahresende wurde der neue Kompetenzatlas Luft- und Raumfahrt Baden-Württemberg fertiggestellt. Er zeigt in einer ansprechenden Art die Fähigkeiten dieser Branche und ist ein weiterer Baustein, um den Bekanntheitsgrad der baden-württembergischen Luft- und Raumfahrt zu erhöhen.

[Zum Download](#)

Jahreswirtschaftsbericht 2016 der Bundesregierung

Das Bundeskabinett hat den Jahreswirtschaftsbericht 2016 der Bundesregierung mit dem Titel "Zukunftsfähigkeit sichern - Die Chancen des digitalen Wandels nutzen" beschlossen.

[Zum Download](#)

Informationen für baden-württembergische Wirtschaftsförderer - 1/2016

BW-I GEMEINSCHAFTSSTÄNDE

Auch in diesem Jahr bietet Baden-Württemberg International Gemeinschaftsstände des Landes auf internationalen Messen in Deutschland an.

Hier haben Sie die Möglichkeit, sich zusammen mit Unternehmen aus Ihrer Region / Kommune als Unternehmensstandort in einem exklusiven Umfeld zu präsentieren. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie Ihre Unternehmen auf diese Messebeteiligungen hinweisen könnten. Unser professionelles Full-Service-Angebot bieten wir Ihnen für folgende Messen an:

Hannover Messe 2016 – Industrial Supply, Hannover, 25. – 29. April 2016, Internationale Leitmesse für industrielle Zulieferlösungen

Zulieferlösungen entlang der gesamten Wertschöpfungskette stehen im Fokus der Leitmesse für industrielle Zulieferlösungen. Mit spezialisierten, flexiblen und intelligenten Werkstoffen, Komponenten oder Systemen sorgen die Aussteller für Innovationskraft in der industriellen Produktion.

[Mehr dazu finden Sie hier](#)

Hannover Messe 2016 – Industrial Supply, Themenschwerpunkt Leichtbau Hannover, 25. – 29. April 2016

Der Einsatz von Leichtbauwerkstoffen sowie Leichtbaukonstruktionen ist der zukunftsweisende Weg für die Reduzierung des Energie- und Materialbedarfs und damit eine Verbesserung der Effizienz und Wirtschaftlichkeit der Produkte und Systeme. Gerade vor dem Hintergrund begrenzter Rohstoff- und Energieressourcen gewinnen intelligente Leichtbausysteme in nahezu allen Industriebranchen zunehmend an Bedeutung.

[Mehr dazu finden Sie hier](#)

Intersolar Europe

München, 22. – 24. Juni 2016, Solartechnik (Photovoltaik, Solarthermie, Solares Bauen)

Die Intersolar Europe ist heute das wichtigste Event für die Photovoltaik, die PV Produktionstechnik und die Solarthermie weltweit! Die Veranstaltung verbindet Entscheidungsträger aus Industrie, Handel, Handwerk und Dienstleistungsunternehmen – die ideale Basis für neue Geschäftskontakte und der Katalysator für die Erschließung neuer Märkte.

[Mehr dazu finden Sie hier](#)

InnoTrans

Berlin, 20. – 23. September 2016, Transportwesen, Logistik

Die Messe bietet die Plattform für nationale und internationale Anbieter und Nachfrager des Personen- und Güterverkehrs. Mit dem Ausstellungsschwerpunkt Schienenverkehrstechnik - Railway Technology - hat sich die InnoTrans als internationaler Branchentreffpunkt etabliert.

[Mehr dazu finden Sie hier](#)

Informationen für baden-württembergische Wirtschaftsförderer - 1/2016

electronica 2016

München, 08. – 11. November 2016, Elektronik und Elektrotechnik

Alle zwei Jahre findet in München die Weltleitmesse electronica statt. Sie bildet die Welt der Elektronik umfassend und vielschichtig ab, ist internationaler Branchentreffpunkt und bietet dem Wissensaustausch eine unvergleichliche Plattform. Auf der electronica 2014 präsentierten sich 2.725 Aussteller aus 52 Ländern, besucht wurde die Messe von über 73.000 Fachbesucher aus 87 Ländern.

[Mehr dazu finden Sie hier](#)

Besuchen Sie uns auf folgender Messe am Gemeinschaftsstand Baden-Württemberg:

CeBIT, Hannover 14. – 18.03.2016, Halle 7, Stand C 14

Kostenlose Eintrittskarten für die CeBIT erhalten Sie, solange der Vorrat reicht, bei Frau Ernst (E-Mail: katja.ernst@bw-i.de).

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Eine Übersicht aller Gemeinschaftsstände auf internationalen Messen im In –und Ausland finden Sie [hier](#)

Impressum

Baden-Württemberg International GmbH – Willi-Bleicher-Str. 19 – 70174 Stuttgart
Telefon: 0711 227 87-0 – Telefax: 0711 227 8722 – Mail: info@bw-i.de – Internet: www.bw-i.de

V.i.S.d.P.: Herbert Bossinger – Redaktion: Thomas Hofmann

Geschäftsführung: Jürgen Oswald
Vorsitzender des Aufsichtsrats: Minister für Finanzen und Wirtschaft Dr. Nils Schmid MdL
Amtsgericht Stuttgart – HRB 11771 – DE147814501